

## Felix Salten an Arthur Schnitzler, 8. 8. 1896

Lieber Arthur, die Tischkarte, welche Ihnen von Schlesingers aus zukam, kann auch als Dokument für die Langeweile gelten, mit der man hier seine Zeit hin bringt. Ich wohne mit den Mädeln auf einem Gang, was einige Annäherung unvermeidlich mit sich gebracht hat. Frl. M. und ich stehen geradeso zu einander, wie in Wien. Die Radtour konnte noch nicht unternommen werden, weil ihr 83 jähriger Vater krank ist, und außerdem noch, weil es beständig schüttet. Neulich war ich bei Mitterwurzer zu Tisch in Aussee. Er war auch da, und fand Ihren Anatol, wie auch das Märchen »frivol«. Er studirt den Holofernes und wird auf meine Veranlaßung auch den Herodes ansehen. Mein Stück (den Einacter) hab ich ihm erzählt, und es gefiel ihm ganz besonders. Man braucht Einacter dieses Jahr und so hab' ich vielleicht einige Chance, wenn ich nur damit zustande komme. Grüßen Sie Richard und Paula, und – wenn er schon da ist – Dr Goldmann.

Herzlichst Ihr

Ischl, 8. Aug. 96.

Bad Ischl  
Franziska Schlesinger  
Emil Schlesinger

→ Else Berger  
→ Margherita Schlesinger

Otilie Salten

Wien

Friedrich Mitterwurzer  
→ Moriz Metzl  
Wilhelmine Mitterwurzer, Bad Aussee, Anatol, Das Märchen. Schauspiel in drei Aufzügen, → Friedrich Mitterwurzer  
→ Judith. Eine Tragödie in fünf Aufzügen  
→ Herodes und Mariamne. Eine Tragödie in fünf Aufzügen, → Ein Engagement

Richard Beer-Hofmann, Paula Beer-Hofmann

Paul Goldmann

Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, A 1.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 928 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »77«

<sup>2</sup> Tischkarte ] vgl. Felix Salten u. a. an Arthur Schnitzler, 6. 8. 1896

<sup>6</sup> Radtour ] siehe Felix Salten an Arthur Schnitzler, 21. 7. 1896

<sup>7</sup> Vater krank ] Moriz Metzl verstarb noch im selben Jahr, am 21. 12. 1896.

<sup>8-9</sup> Mitterwurzer ... »frivol« ] siehe A. S.: Tagebuch, 5. 9. 1896

<sup>10</sup> Stück ] Es könnte sich um das kurze Stück Ein Engagement gehandelt haben, das Salten am 11. 12. 1899 (S. 5–6) in der Wiener Allgemeinen Montags-Zeitung veröffentlicht hatte.

<sup>13</sup> wenn er schon da ist ] Paul Goldmann war am 5. 8. 1896 in Kopenhagen angekommen. Zu diesem Zeitpunkt war er bereits in Skodsborg.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Paula Beer-Hofmann, Else Berger, Paul Goldmann, Moriz Metzl, Friedrich Mitterwurzer, Wilhelmine Mitterwurzer, Otilie Salten, Franziska Schlesinger, Emil Schlesinger, Margherita Schlesinger

Werke: Anatol, Das Märchen. Schauspiel in drei Aufzügen, Ein Engagement, Herodes und Mariamne. Eine Tragödie in fünf Aufzügen, Judith. Eine Tragödie in fünf Aufzügen

Orte: Bad Aussee, Bad Ischl, Kopenhagen, Skodsborg, Wien